



**STADTGEMEINDE LIEZEN**

8940 Liezen, Rathausplatz 1



# Verhandlungsschrift

## Gemeinderat

**Datum:** Donnerstag, 15. September 2022  
**Nummer:** 05/2022  
**Ort:** Rathaus, Sitzungssaal  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 17.50 Uhr

**Vorsitzende/r:** Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner, TOP 1-4  
Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS TOP 4-6

**Anwesende:** Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner  
Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS  
1. Vzbgm. Albert Krug  
2. Vzbgm. Egon Gojer  
Finanzreferent Stefan Wasmer, MSc.  
StR Raimund Sulzbacher  
GR<sup>in</sup> Angelika Cainelli  
GR<sup>in</sup> Barbara Freidl  
GR<sup>in</sup> Franziska Gassner  
GR<sup>in</sup> Renate Kapferer  
GR<sup>in</sup> Susanne Köck  
GR<sup>in</sup> Jennifer Kolb  
GR Manuel KONRAD  
GR Ernst Komaier  
GR Helmut Laschan  
GR Mirko Oder  
GR<sup>in</sup> Angelika Platzer  
GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Barbara Recher  
GR Werner Rinner  
GR<sup>in</sup> Renate Selinger  
GR Thomas Wohlmuther

**Entschuldigt:** GR<sup>in</sup> Sanja Dzidic  
GR Georg Schweiger  
GR Markus Majer  
GR August Singer

**Protokollführer:** Mag. Peter Neuhold

**Weitere Anwesende:** Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher, ÖR NRAbg. a.D. Josef Horn, Silvia Huber, Hilde Unterberger, Thomas Hein, Gertraud Heinrich, Horst Heinrich, Anita Rothmann, Cornelia Heinrich, Maximilian Heinrich, Siegfried Heinrich, Zaklina Jovic, Mag. Katharina Ernecker, Bgm. a.D. Mag. Rudi Hakel, Stadtamtsdir. i.R. Karl Hödl, Reinhold Binder, Bgm. a.D. Rudi Kaltenböck, Inge Kaltenböck, Gerhard Pliem, Ing. Gilbert Schattauer, Sabine Zechner, Kristina Pichlbauer, Ulrike Golker, Bernd Kaiser, NRAbg. Mario Lindner, Gernot Leskovar, Mario Abl, Martin Huber, Mag. Dr. Jörg Schwaiger, Oswald Benedikt, Marc Hollinger, Christoph Schneeberger.

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner begrüßt insbesondere 1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich, die anwesenden Stadt- und Gemeinderäte, Stadtamtsdirektor Mag. Peter Neuhold, die anwesenden Gäste Bgm. a.D. Rudolf Hakel, Bgm. a.D. Rudolf Kaltenböck, Stadtamtsdirektor i.R. Karl Hödl, NRAbg. Mario Lindner, Bgm. Mario Abl und Gernot Leskovar. Ebenso herzlich wird die Familie von 1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich und ihre eigene Familie sowie die anwesende Presse begrüßt.

Die Bürgermeisterin führt aus, dass die Einladung zur heutigen Sitzung samt Tagesordnung den Mitgliedern des Gemeinderates rechtzeitig übermittelt wurde. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben, sodass der Gemeinderat folgende Tagesordnung zu behandeln hat:

Die Bürgermeisterin begrüßt noch Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Christian Sulzbacher.

**Tagesordnung:**

1. Wahl des Schriftführers der SPÖ des Gemeinderates
2. Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 21.06.2022
3. Fragestunde
4. Neuwahl der Bürgermeisterin
5. Neuwahl des Vizebürgermeisters

6. Angelobung durch Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Christian Sulzbacher
7. Änderungen in den Ausschüssen

**1.**

**Wahl des Schriftführers der SPÖ**

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner berichtet, nachdem Herr Adrian Zauner als Gemeinderat zurzeit beurlaubt ist, wird vorgeschlagen, im Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

*Als Schriftführer für den Gemeinderat wird für die SPÖ folgendes Mitglied des Gemeinderates gewählt:*

*Angelika Cainelli    SPÖ*

Beschluss: einstimmig angenommen.

**2.**

**Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 21.06.2022**

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner teilt mit, nachdem zur Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2022 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden, gilt diese als genehmigt.

Zur Kenntnis genommen.

**3.**

**Fragestunde**

Die Mitglieder des Gemeinderats machen von ihrem Recht, im Rahmen der Fragestunde mündliche Anfragen an den Bürgermeister sowie an die Mitglieder des Stadtrates, die Ausschussobmänner oder an die Referenten Fragen zu richten, keinen Gebrauch.

---

#### 4.

### Neuwahl der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Glashüttner berichtet, sie hat Anfang des Jahres angekündigt, ihr Amt im Herbst nach der 75-Jahr-Feier zurückzulegen. Dies hat sie auch in einem entsprechenden Schreiben an den Gemeinderat, zH. 1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS, mitgeteilt, welches sie nunmehr verliest:

„Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,  
liebe Frau Vizebürgermeisterin,

wie bereits besprochen und angekündigt lege ich meine Funktion als Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Liezen mit Wirkung vom 15. September 2022 zurück.

Ich erkläre hiermit, dass diese Mandatsrücklegung während der Gemeinderatssitzung am 15. September 2022 rechtswirksam wird, bevor laut Tagesordnung die Neuwahl der Bürgermeisterin erfolgt.

Mein Mandat als Mitglied des Gemeinderates behalte ich weiter bei.

Allen Mitgliedern des Gemeinderates sowie Dir, als zukünftige Bürgermeisterin, wünsche ich viel Glück und Erfolg bei der Bewältigung der herausfordernden Aufgaben im Interesse der Bevölkerung von Liezen.“

Die Bürgermeisterin erläutert, dass sie ihr Gemeinderatsmandat voraussichtlich bis Ende des Jahres behält, da sie die Ämter der Kassierin beim Abfallwirtschaftsverband Liezen und der Obfrau des Wasserverbandes Totes Gebirge ausübt und die jeweilige Nachfolge noch geregelt werden muss.

1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS übernimmt den Vorsitz; berichtet, dass der Dank an Bgm.<sup>in</sup> Roswitha Glashüttner etwas später erfolgen wird und erklärt, für die Wahl des Bürgermeisteramtes liegen ein Vorschlag der SPÖ, in dem sie als Bürgermeisterin vorgeschlagen wird, sowie ein Vorschlag der ÖVP, lautend auf 2. Vizebürgermeister Egon Gojer vor. Diese Wahlvorschläge wurden mit den erforderlichen Unterschriften versehen und sind somit gültig.

Die 1. Vizebürgermeisterin ersucht die Fraktionen um Nominierung von zumindest zwei Vertrauenspersonen (in Liezen üblich: je eine Vertrauensperson von jeder Fraktion), die den Wahlvorgang überwachen.

Von den in der heutigen Sitzung anwesenden Fraktionen werden folgende Gemeinderatsmitglieder nominiert: SPÖ: GR<sup>in</sup> Angelika Platzer, ÖVP Helmut Laschan, FPÖ Thomas Wohlmuther, Grüne: GR<sup>in</sup> Jennifer Kolb, LiLie: GR Werner Rinner.

Sodann werden durch GR<sup>in</sup> Angelika Platzer und GR Helmut Laschan an die Gemeinderatsmitglieder Wahlkuverts und vorbereitete Stimmzettel verteilt. Danach ge-

ben die Gemeinderatsmitglieder ihre Stimmen ab. Die Wahlkuverts werden in einer Urne gesammelt. Im Anschluss daran nehmen die Vertrauenspersonen die Stimmenauszählung vor.

1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich MAS verkündet nach Auszählung der Stimmen das folgende Wahlergebnis:

Von 21 abgegebenen Stimmen lauten 14 auf Andrea Heinrich, MAS, 6 Stimmzettel lauten auf Egon Gojer, 1 Stimmzettel ist ungültig. Die bisherige 1. Vizebürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS ist daher gem. § 23 Gemeindeordnung 1967 zur Bürgermeisterin der Stadt Liezen gewählt.

GR<sup>in</sup> Roswitha Glashüttner fragt Andrea Heinrich MAS, ob sie die Wahl annimmt.

Andrea Heinrich, MAS nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen, besonders auch bei ihren Koalitionspartnern. Sie wird sich nach bestem Wissen und Gewissen bemühen, das in sie gesetzte Vertrauen zu erfüllen und hofft auf viele gute Gespräche und eine intensive Zusammenarbeit.

## 5.

### **Neuwahl des 1. Vizebürgermeisters**

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS erklärt, dass durch ihre Wahl zur Bürgermeisterin die Neuwahl des 1. Vizebürgermeisters notwendig wurde. Von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag vor, nämlich Herrn GR Albert Krug zum 1. Vizebürgermeister zu wählen.

Bürgermeisterin Heinrich, MAS ersucht die Vertrauenspersonen wiederum den Wahlvorgang durchzuführen und zu überwachen.

Sodann werden durch GR<sup>in</sup> Angelika Platzer und GR Helmut Laschan an die Gemeinderatsmitglieder Wahlkuverts und vorbereitete Stimmzettel verteilt, danach geben die Gemeinderatsmitglieder ihre Stimme ab. Die Wahlkuverts werden in einer Urne gesammelt. Im Anschluss daran nehmen alle Vertrauenspersonen die Stimmenauszählung vor.

Bürgermeisterin Heinrich verkündet nach Auszählung der Stimmen das folgende Wahlergebnis:

Von 21 abgegebenen Stimmen lauten 13 auf Albert Krug. 8 Stimmzettel sind ungültig. Herr Albert Krug ist daher gem. § 24 Gemeindeordnung 1967 zum 1. Vizebürgermeister der Stadt Liezen gewählt.

Bürgermeisterin Heinrich gratuliert Albert Krug zur Wahl und fragt ihn, ob er die Wahl annimmt.

Albert Krug bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und erklärt, dass er die Wahl annimmt.

## 6.

### **Angelobung durch Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Christian Sulzbacher**

Bürgermeisterin Heinrich, MAS bittet Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Sulzbacher die Angelobung der neugewählten Bürgermeisterin und des neugewählten 1. Vizebürgermeisters vorzunehmen.

Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher erklärt, dass es seine Aufgabe als Bezirkshauptmann ist, die neugewählte Bürgermeisterin und den neugewählten 1. Vizebürgermeister anzugeloben. Das folgendes Gelöbnis ist dabei abzulegen:

*Ich gelobe der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.*

Bürgermeisterin Andrea Heinrich und 1. Vizebürgermeister Albert Krug legen das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe“ in die Hand des Bezirkshauptmannes Hofrat Dr. Christian Sulzbacher ab.

Der neuen Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS und dem neuen 1. Vizebürgermeister Albert Krug gratuliert der Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher herzlich zur Wahl und zum ihnen entgegengebrachten Vertrauensvorschuss. Er wünscht beiden eine gute Hand im Interesse der gesamten Gemeinde, viel Glück und unglaublich viel Ausdauer. Er sichert zu, dass sich Bürgermeisterin Heinrich, MAS und 1. Vizebürgermeister Albert Krug jederzeit gerne an ihn wenden können.

Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher ersucht Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS und den neuen 1. Vizebürgermeister Albert Krug die Niederschrift über die Angelobung zu unterzeichnen.

Bezirkshauptmann Dr. Christian Sulzbacher bedankt sich sodann bei der scheidenden Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner für die lange und gute Zusammenarbeit. Egal, ob im Wasser- oder Sozialhilfeverband oder auch auf sonstiger Ebene konnte er mit ihr stets gut zusammenarbeiten. Er wünscht ihr weiterhin viel Erfolg als Gemeinderätin und wenn sie später auch das GR Mandat zurücklegt, wünscht er ihr viel Glück und Gesundheit in der wiedergewonnenen Freiheit.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS dankt Bürgermeisterin. a. D. Roswitha Glashüttner dafür, dass sie in den letzten 4,5 Jahren die Geschicke der Stadt geleitet hat. Die letzten 2,5 Jahre waren eine besondere Herausforderung. Sie dankt Bgm.<sup>in</sup> a. D.

Roswitha Glashüttner herzlich für ihr Durchhaltevermögen und dass sie ihr Amt bravourös und gut ausgeübt hat.

Zur Kenntnis genommen.

### **a) Dank der ÖVP-Fraktion an Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner**

Für die ÖVP Fraktion ergreift 2. Vizebürgermeister Egon Gojer das Wort. Seit 12 Jahren kennt er nun den Gemeinderat in Liezen und konnte bereits als Zuseher spannende Diskussionen zwischen Bgm. a. D. Mag. Rudolf Hakel und seinem Vorgänger als 2. Vizebürgermeister Dr. Rudolf Mayer erleben. Wenn sich auch GR August Singer in diese Diskussionen involviert hat, waren diese Sitzungen für 2. Vizebürgermeister Gojer ein spannendes Erlebnis. Er war sich zuerst nicht sicher, ob er auch tatsächlich in den Gemeinderat möchte. Begonnen hat er seine Karriere im Gemeinderat unter Bgm. Hakel und konnte in den letzten Jahren unter Bgm.<sup>in</sup> a. D. Roswitha Glashüttner das Amt des 2. Vizebürgermeisters bekleiden. Er meint, hier sehr unterschiedliche Charaktere zu erkennen. Die Amtszeit von Roswitha Glashüttner war von einem enormen Fleiß geprägt, der schwer zu übertreffen ist. Roswitha Glashüttner hatte für Jeden ein offenes Ohr und sie hat es sehr gut geschafft die Balance zwischen den Gemeinderäten und den Bediensteten zu halten, da es hier naturgemäß immer wieder vorkommt, dass es unterschiedliche Sichtweisen gibt. Von heute auf morgen Chef von über 150 Bediensteten Chef zu werden, die unterschiedlichen Kollektivverträgen bzw. Gesetzgebungen unterliegen ist keine Kleinigkeit. Die verschiedenen Berufsgruppen hatten unterschiedliche Anliegen und Wünsche. Ein Riesenprojekt, welches hier von Roswitha Glashüttner angestoßen wurde und gemeinsam umgesetzt wurde, war das Besoldungsmodell für die Arbeiter, Angestellten und Beamten der Gemeinde. Die Gemeinderatswahlen waren 2020 zu schlagen und Roswitha Glashüttner hat diese Wahl gewonnen. Wenn man ganz vorne in der Verantwortung steht und die Stimmenmehrheit bei der Wahl schafft, ist das großartig. 2. Vizebürgermeister Gojer erklärt, dass er hofft, dass ihm das auch einmal gelingt. Mitten in der Amtszeit von Roswitha Glashüttner hat Covid-19 zugeschlagen, was für alle deutlich spürbar war. Aber für die Chefin einer Gemeinde ist das noch einmal eine ganz besondere Herausforderung. Die Umsetzung der Maßnahmen mit dem Krisenstab hat sicher viele Stunden in Anspruch genommen, um die Stadt gut durch diese Zeit zu führen. 2. Vizebürgermeister Gojer erwähnt noch einige Projekte, die von Bgm.<sup>in</sup> a.D. Roswitha Glashüttner umgesetzt wurde: Primärversorgungszentrum, Kinderarzt neu, Eislaufplatz neu. Es gibt aber noch unzählige andere Dinge, die die Handschrift von Bgm.<sup>in</sup> a.D. Roswitha Glashüttner tragen. Er möchte sich im Namen der ÖVP Gemeinderäte herzlich bei Bgm.<sup>in</sup> a.D. Roswitha Glashüttner für unzählige gute Gespräche bedanken, in deren Rahmen konstruktiv gesprochen wurde und man anschließend auch wohlwollend auseinandergegangen ist.

2. Vizebürgermeister Egon Gojer gratuliert Bürgermeisterin Andrea Heinrich und 1. Vizebürgermeister Albert Krug zu deren neuen Funktionen. Die ÖVP wird die Freude haben mit den beiden neugewählten Amtsträgern in den nächsten 2 1/2 Jahren zu-

sammenzuarbeiten. Er geht davon aus, dass dies sehr gut funktionieren wird und dass auf jeden Fall zum Schluss die Stadt Liezen gewinnen wird.

Zur Kenntnis genommen.

### **b) Gratulation der SPÖ-Fraktion an die neue Bürgermeisterin und den neuen 1. Vizebürgermeister**

Für die SPÖ Fraktion ergreift FR Stefan Wasmer, MSc. das Wort, gratuliert Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS und wünscht ihr für ihre neue Aufgabe alle Gute. FR Stefan Wasmer berichtet, dass er und Andrea Heinrich bereits seit einiger Zeit miteinander arbeiten und auch die weitere Zusammenarbeit ebenso gut funktionieren wird, wie jene mit Bürgermeisterin a.D. Roswitha Glashüttner.

### **c) Dank der SPÖ-Fraktion an Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner**

FR Stefan Wasmer, MSc. möchte noch einige Worte an Bürgermeisterin a.D. Roswitha Glashüttner richten. Er möchte die Amtszeit von Roswitha Glashüttner kurz umreißen und hervorheben, was sie als Bürgermeisterin und in der Zeit davor in insgesamt 25 Jahren in der Kommunalpolitik geleistet hat.

Roswitha Glashüttner war nicht nur die Chefin des Gemeinderates und somit die Aufgabe, zu versuchen, diesen unter Kontrolle zu haben, was ihr auch oft gelungen ist, sondern war auch die Chefin von rund 170 Mitarbeitern und das Oberhaupt von 8.200 Bürger dieser Stadt. Jeder Handgriff, jede Bewegung der Bürgermeisterin wird beobachtet und es passiert nichts, ohne dass es jemand mitbekommt. Roswitha Glashüttner hat es mit ihrer Persönlichkeit und ihrer sozialen Art geschafft mit diesen Situationen, die sich aus dem Alltag heraus ergeben und manchmal auch schwierig sind kühlen Kopf zu bewahren und bei Diskussionen und Meinungsunterschieden immer mit einem Lächeln aus der Situation hinauszugehen. Roswitha Glashüttner hat keine großen Gräben aufgerissen und keine persönlichen Narben hinterlassen. Es ist sehr wichtig, diese sozialen Aspekte über so viele Jahre in der Politik beizubehalten, das ist es auch, was die SPÖ ausmacht. Im Namen der Fraktion darf er auch sagen, dass Roswitha Glashüttner die Werte der SPÖ sehr gut repräsentiert. Sie hat die Anliegen der Menschen und der Mitarbeiter wirklich ernst genommen. In diesen Zeiten sieht man, wie wichtig der soziale Zusammenhalt ist. Das fängt im Kleinen im Gemeinderat an und geht bis in die höchsten Ebenen. Hier kann jeder seinen Beitrag leisten und ist dies gelebte Politik. Dafür bedankt sich FR Stefan Wasmer, MSc. bei Bürgermeisterin a.D. Roswitha Glashüttner besonders herzlich. Er hofft, dass er sie in der einen oder anderen Sache gut unterstützen konnte, und betont, dass es ihm viel Freude gemacht hat, mit ihr als Bürgermeisterin zusammenzuarbeiten.

Zur Kenntnis genommen.



**d) Dank der FPÖ-Fraktion an Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner**

Für die FPÖ Fraktion ergreift GR Thomas Wohlmuther das Wort. Er berichtet, nach der letzten Wahl 2020 war für die FPÖ eigentlich klar, dass es eine große Koalition in Liezen geben wird. Diese ist jedoch nicht zustande gekommen. In der Folge wurde der FPÖ die Möglichkeit gegeben sich einzubringen, obwohl diese Stimmen verloren hatte. Es wurden gemeinsam mit der SPÖ, GR Werner Rinner und GR<sup>in</sup> Jennifer Kolb Lösungen für Liezen erarbeitet. In der ersten oder zweiten Sitzung des damals neu gewählten Gemeinderates hatte Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner gleich einen Ordnungsruf erteilt. Die Situation hat sich danach jedoch gut eingependelt. GR Wohlmuther zollt Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner Respekt für die aufgewendete Zeit in zahllosen Sitzungen. Zum Teil wurde die Arbeit der Gemeinde in der Öffentlichkeit kritisiert bzw. wurde nicht optimal bewertet. Die Bevölkerung hat die Persönlichkeit Roswitha Glashüttner jedoch nie schlechtgeredet. Immer wurde allgemein betont, dass Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner ein offenes Ohr hatte, sehr menschlich ist und auch allgemein beliebt ist. GR Thomas Wohlmuther kann sich dieser Meinung anschließen. Es hat verschiedene Meinungen auch zwischen ihm und der scheidenden Bürgermeisterin gegeben, jedoch war der gegenseitige Umgang immer sehr wertschätzend. Er bedankt sich bei Bürgermeisterin a.D. Roswitha Glashüttner für die gute Arbeit zum Wohle der Gemeinde und hofft, dass die Zusammenarbeit mit der neuen Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS und mit 1. Vizebürgermeister Albert Krug ähnlich gut funktionieren wird.

Zur Kenntnis genommen.

**e) Dank der Lilie-Fraktion an Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner**

Für die Lilie Fraktion ergreift GR Werner Rinner das Wort. Er gratuliert vorerst der neuen Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS und dem neuen 1. Vizebürgermeister Albert Krug zur Wahl, wünscht viel Glück und Erfolg und weist darauf hin, dass die Zusammenarbeit mit ihm nicht einfach werden wird.

An Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner gewandt meint GR Werner Rinner, dass sich die Partner für eine Koalition gefunden haben, die tägliche Zusammenarbeit allerdings nicht immer leicht gewesen sei. Die Meinungsverschiedenheiten und Diskussionen wurden immer so geführt, dass man sich nachher noch in die Augen sehen konnte. und es stand das Ziel im Vordergrund, das Beste für die Bewohner von Liezen erreichen zu wollen. Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner hat in den letzten 5 Jahren ihre Spuren in Liezen hinterlassen. In Zeiten von Covid-19 hat sich vieles verändert und es war nicht leicht, Bürgermeisterin zu sein. Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner hat ihre Sache gut gemacht und immer, wenn die Sprache auf Soziales in Liezen kommt, wird ihr auch in Zukunft ihr Name genannt werden. GR Rinner wünscht Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner alles Gute für die Zukunft und bedankt sich für die Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre.

Er hofft, auch mit dem neuen Team gemeinsame Projekte umsetzen zu können.

Zur Kenntnis genommen.

#### **f) Dank der Grünen-Fraktion an Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner**

Für die Fraktion der Grünen ergreift GR<sup>in</sup> Jennifer Kolb das Wort. Die erinnert daran, dass sie erst seit 2020 dem Gemeinderat angehört und die Zusammenarbeit mit Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner als sehr gut empfunden und stets das Gefühl, gehört und verstanden zu werden GR<sup>in</sup> Kolb wünscht Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner alles Gute für ihre Zukunft und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Zur Kenntnis genommen.

#### **g) Dank von Bürgermeisterin a.D. Roswitha Glashüttner**

Die scheidende Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner erklärt, mit diesen Lobeshymnen nicht gerecht zu haben. In ihrer Amtszeit war Vieles nicht einfach und konnten viele wichtige Dinge letztlich trotz allem gut über die Bühne gebracht werden. Ihr Dank geht an alle, die dabei mitgewirkt und sie unterstützt haben. Sie erklärt, dass man sich für die Tätigkeit als Bürgermeisterin auch die erforderliche Zeit nehmen muss. Sie hatte das Glück bereits in Pension zu sein. Wenn jemand bei der Übernahme des Bürgermeisteramtes noch zusätzlich einen Beruf ausübt, dann ist das eine sehr große und schwere Aufgabe in einer so großen Stadt, wie Liezen. Ihr Vorteil war, dass sie bereits vor der Übernahme des Bürgermeisteramtes viele Jahre als Gemeinderätin, Stadträtin, Sozialreferentin und 1. Vizebürgermeisterin die verschiedenen Funktionen durchschritten hat und dadurch bereits Erfahrung in der Kommunalpolitik hatte. Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner erinnert daran, dass sie oft andere Wege gegangen ist, als sich manche gewünscht haben und versucht hat, immer den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und das richtige Maß zwischen Strenge und Toleranz zu finden. Sie bittet darum, dass man es ihr verzeihen möge, wenn manche Wünsche nicht erfüllt werden konnten. Als Beispiel erwähnt die Bürgermeisterin a.D. die Verordnung der 30 km/h Beschränkung im Ortsteil Weißenbach. Hier hätte sich z.B. StR Raimund Sulzbacher eine andere Lösung gewünscht. Dass es unterschiedliche Zugänge gibt, liegt in der Natur der Sache, letztendlich hat jedoch die Mehrheit entschieden und diese Demokratie wird in der Gemeinde vorbildlich gelebt. Bürgermeisterin zu sein, heißt für die Bürger da zu sein. Der Gemeinderat unterstützt die Bürgermeisterin bei dieser Aufgabe und diese Unterstützung wünscht sich Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner für ihre Nachfolgerin, damit diese ihr Amt gut ausüben kann. Sie kündigt an, bei der feierliche Amtsübergabe am heutigen Abend noch ein paar Worte sagen, Rückblick halten und an alle Dankesworte richten

zu wollen, die dazu beigetragen haben, dass sie ihr Amt als Bürgermeisterin ausüben konnte. Nun wird sie noch einige Monate als Gemeinderätin im Amt bleiben, dies deshalb, da sie noch Funktionen im Abfallwirtschaftsverband sowie im Wasserverband innehat. Diese Ämter werden auf Bezirksebene vergeben bzw. entschieden, wer ihr nachfolgen wird, wobei die Stadtgemeinde Liezen ein Mitspracherecht hat. Bürgermeisterin a. D. Roswitha Glashüttner dankt ihrer Familie und ihren Freunden für die Unterstützung. Besonders bedankt sie sich bei ihrem Lebensgefährten Sepp Horn, ihrer Schwester, ihrem Schwager und ihren Kindern.

Zur Kenntnis genommen.

## 7.

### **Änderungen in den Ausschüssen**

Bürgermeisterin Andrea Heinrich berichtet, auf Wunsch der SPÖ-Fraktion ist in der Gemeinderätlichen Personalkommission nachfolgende Änderung vorzunehmen.

Es wird vorgeschlagen, im Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

#### ***Gemeinderätliche Personalkommission***

*Andrea Heinrich, MAS als Mitglied anstelle von Roswitha Glashüttner*

Beschluss: einstimmig angenommen.

#### ***Prüfungsausschuss***

*Mirko Oder als Mitglied anstelle von Albert Krug*

Beschluss: einstimmig angenommen.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, dankt den Anwesenden für ihr Kommen in dieser für sie wichtigen Stunde und lädt die anwesende Presse ein, die nachfolgende feierliche Amtsübergabe um 18:30 Uhr zu besuchen. Sie freut sich auf einen wunderschönen Abend im großen Kulturhaussaal mit den vielen eingeladenen Gästen.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich schließt die Sitzung um 17:50 Uhr.

Die Verhandlungsschrift besteht aus 13 Seiten.

Liezen, am 20.09.2022

Die Gemeinderatsmitglieder:

.....  
Andrea Heinrich, MAS

.....  
Albert Krug

.....  
Egon Gojer

.....  
Stefan Wasmer, MSc.

.....  
Raimund Sulzbacher

.....  
Angelika Cainelli

.....  
Barbara Freidl

.....  
Franziska Gassner

.....  
Roswitha Glashüttner

.....  
Renate Kapferer

.....  
Susanne Köck

.....  
Jennifer Kolb

.....  
Manuel KONRAD

.....  
Ernst Komaier

.....  
Helmut Laschan

.....  
Mirko Oder

.....  
Angelika Platzer

.....  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Recher

.....  
Werner Rinner

.....  
Renate Selinger

.....  
Thomas Wohlmuther

.....  
Mag. Peter Neuhold  
als beauftragter  
Gemeindebediensteter